

WAZ - Hattingen

W HN 4 Nummer 67 Freitag, 20. März 1987

„Hattinger Projekthilfe Dritte Welt“

Schnelle Hilfe für Hospital in Gambia

(as) Bevor die „Hattinger Projekthilfe Dritte Welt“ sich für die Hilfsaktion „Gesundheitsstation in Banjul/Gambia“ (waz/WR berichtete) entschied, überbrachten die beiden Vorstandsmitglieder Heike Kleinmann und Matthias Ketteler dem Royal-Victoria-Hospital in der gambianischen Hauptstadt neun große Kisten mit medizinischen Hilfsgütern. Die Materialien waren dem Hattinger Verein vom Evangelischen Krankenhaus in Linden zur Verfügung gestellt worden.

Neben Kathetern, Nabelklemmen und Verbandsmaterial hatten die beiden Krankenpflegeschüler auch zwei Infusomaten im Reisegepäck. Mit einer großen Fluggesellschaft hatte der Verein zuvor den kostenlosen Transport ausgehandelt. Ein befreundeter Arzt, der drei Monate in Gambia tätig gewesen war, hatte über die dringenden Nöte dieses Krankenhauses berichtet und damit die Hilfsaktion initiiert. Während ihres Aufenthalts in Gambia konnten sich Heike Kleinmann und Matthias Ketteler von den „katastrophalen medizinischen Zuständen“ selbst überzeugen. Für ihr eigenes Hilfsprojekt, die mit 20 000 Mark veran-



schlugte Renovierung der Gesundheitsstation in Banjul, bietet die „Projekthilfe Dritte Welt“ noch dringend um Spenden. Informationen erteilt M. Ketteler, Rauendahlstraße 47 a, Ruf 0234/87358; Spendenkonto: Sparkasse Hattingen, Kontonummer 5 09 63.

Die Entwicklungshilfeaktion der Hattinger „Projekthilfe Dritte Welt“ (waz/WR berichtete) in Gambia ist nun angelaufen. Um sofort mit dem Bau einer Wartehalle für eine Gesundheitsstation in Banjul beginnen zu können, stellte der Hattinger Verein seinen Mitarbeitern in Gambia 3000 DM zur Verfügung. Der Bau der Wartehalle ist von größter Wichtigkeit, da in der bald beginnenden Regenzeit Patienten sonst keinen Schutz vor den Wolkenbrüchen finden können.

In einem Telefonat mit einem Mitarbeiter vor Ort erfuhr

Hilfsprojekt in Gambia nun angelaufen

die Projekthilfe, daß in breiten Kreisen Gambias das Hattinger Engagement hoch geschätzt werde. Für weitere Renovierungs- und Umbaumaßnahmen in der Gesundheitsstation werden noch Spendengelder benötigt. Informationen gibt Vorstandsmitglied H. Kettler, Rauendahlstr. 47 a, Ruf 0234/8 73 58. Ein Spendenkonto ist bei der Sparkasse Hattingen, Kontonummer 50 963 eingerichtet. Es besteht auch die Möglichkeit, eine monatliche Förderschaft über einen Betrag nach freier Wahl zu übernehmen.

18.3.87